

5. Umweltbezogener Gesundheitsschutz und Verbraucherschutz im Gesundheitswesen

5.1 Ausgewählte Schwerpunkte

...

5.1.3 Die Patientenbeauftragte für Berlin

Im November 2009 feierte das Büro der Patientenbeauftragten 5-jähriges Bestehen und noch immer ist Berlin das einzige Bundesland in Deutschland mit dem Amt einer Patientenbeauftragten. Zu ihren Aufgaben gehört es, *Kompetenzen und Erfahrungen von Patienten und Patientinnen für eine Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung nutzbar zu machen*. Dazu werden Anfragen und Beschwerden aufgenommen und ausgewertet. Während sich in der Vergangenheit oft bestimmte thematische Schwerpunkte herausgebildet haben, werden in der Beratungs- und Sprechzeit in jüngster Zeit immer komplexere Fragestellungen aufgeworfen.

Büro der Patienten-
beauftragten feiert
5-jähriges Bestehen

Die Ergebnisse dieser Arbeit fanden Eingang in die nachfolgend beschriebenen Projekte und Aktivitäten des Büros der Patientenbeauftragten:

Arbeitskreis zur Bewältigung von Problemen bei der ambulanten pflegerischen Versorgung von geriatrischen Patientinnen und Patienten

Nach einer Vielzahl von Beschwerden wurde ein Arbeitskreis von Praktikern gebildet, der sich mit Problemen bei der ambulanten pflegerischen Versorgung von geriatrischen Patientinnen und Patienten befasst. Dabei geht es u. a. um Schwierigkeiten, für bettlägerige Personen, die bisher nicht in Behandlung waren, Haus- bzw. Fachärzte zu finden, die ggf. ihre Klientel auch im Hausbesuch versorgen. Oft werden Patienten und Patientinnen abgewiesen und finden keinen Arzt, der bereit ist, sie zu behandeln. Immer häufiger landen sie in einer Art „Lücke“ von Zuständigkeiten und werden von einer Stelle zur anderen verwiesen. Angehörige sind überfordert und Pflegediensten sind dabei oft die Hände gebunden.

Ziel des Arbeitskreises ist es, eine Arbeitshilfe zu erarbeiten, mit der Akteure in der Praxis (z. B. Betreuende, Pflegedienste oder Angehörige) Wissen an die Hand bekommen, um bei konkreten Problemen die richtigen Ansprechpartner mit den richtigen „Forderungen“ kontaktieren zu können.

Die Thematik „Versorgungsprobleme alter kranker Menschen an den Schnittstellen im Gesundheitswesen“ wird/wurde in den Fachforen der Landesgesundheitskonferenz diskutiert.

Internetplattform „Gesundheit in Berlin“

Die Internetplattform „Gesundheit in Berlin“ geht nach langer Vorarbeit online. Die Plattform will ein Wegweiser durch die Angebote im Gesundheitswesen sein und bündelt auf einer Ebene die wesentlichen Zugänge zu den Leistungsanbietern der Stadt. Das Besondere ist, dass in jedem Themenfeld - soweit verfügbar - die Qualitätskonzepte oder Qualitätsinformationen eingebunden sind. Des Weiteren gibt es ein Modul, mit dem Patientenerfahrungen zu den jeweiligen Leistungsbereichen abgefragt werden. Dahinter steht die Absicht, möglichst viele konkrete Erfahrungen zur „Qualität der Versorgung“ für die fachpolitische Debatte zu dokumentieren und zugleich die Seite der Anbieter für diese Thematik zu sensibilisieren.

Die URL lautet: <http://www.berlin.de/gesundheitsplattform>.

Fachtagung „Patienten - Informationen - Rechte“

Die Fachtagung der Patientenbeauftragten „Patienten - Informationen - Rechte“ im Juli 2009 war ein großer Erfolg. Die Themen und Referenten wurden als aktuell und spannend bewertet. Mit der Tagung wurde eine Fülle von Fragen auf den Tisch gelegt, die nun einzeln weiterverfolgt werden müssen, da sie in der Tagung nur angerissen werden konnten.

Dazu gehört u. a. die Frage der Gewährleistung des Datenschutzes in Krankenhäusern im Zusammenhang mit der Nutzung klinikweiter Computerprogramme und bei der Auslagerung von Dienstleistungen an Dritte, aber auch die Frage einer angemessenen Information von Patienten und Patientinnen angesichts neuer - genetischer - Diagnosemethoden.

Diese Fragen wird die Patientenbeauftragte im Programm des PatientenForums Berlin aufgreifen. Mehr unter: <http://www.berlin.de/lb/patienten/fachtagung/index.html>.

PatientenForum Berlin

Das PatientenForum Berlin in Kooperation mit der Berlin School of Public Health und Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V. kann als Erfolgsmodell bezeichnet werden. Es kommen regelmäßig zahlreiche Interessierte zu den Veranstaltungen; es ist gelungen, relevante Vertreter der Gesundheitspolitik einzubinden. Ziel ist es, die Patientenorientierung im Gesundheitswesen zu fördern und Patientinnen und Patienten Wissen für eine selbstbestimmte Orientierung im Gesundheitswesen zu vermitteln. Das PatientenForum Berlin stellt eine Reihe von Informations-, Diskussions- und Qualifizierungsangeboten bereit, die eine aktive Beteiligung von Patientinnen und Patienten in Berlin ermöglichen. Die Veranstaltungen des Forums finden regelmäßig statt.

Mehr unter: <http://www.berlin.de/lb/patienten/patientenforum/index.html>.